

Den Stadtplanern ins Notizbuch:

Der Europarat hat festgestellt, daß in der Bundesrepublik Deutschland in den Jahren nach 1945 mehr historische Bau- substanz zerstört wurde, als während der Zeit des Zweiten Weltkrieges. Unsere Städte und Dörfer stehen in Gefahr, gesichts- und geschichtslos zu werden.

Es ist nicht gleichgültig, wenn das Haus abgerissen wird, in dem der Großvater geboren wurde, wenn man nicht mehr in sein gewohntes Gasthaus gehen kann, wenn man einen Freund nicht mehr besuchen kann, weil das Stadtviertel, in dem er wohnte, Büro- und Geschäftshäusern weichen mußte.

Die Denkmalpfleger tun ihr Bestes. Ihr warnendes Wort wird zu häufig nicht gehört. Ist der Schaden einmal eingetreten, kann er nicht mehr repariert werden.

Niemand will aus unseren Städten Museen machen. Niemand will, daß Bürger, die in alten Stadtteilen wohnen, den modernen Lebenskomfort entbehren sollen.

Noch gibt es in unserem Land hunderte von Orten, deren Schönheit jeden Menschen bezaubert. Noch ist Deutschland ein schönes lebenswertes Land.

Helfen Sie mit, daß dieses schöne Land unseren Kindern und Enkeln erhalten bleibt!

Walter Scheel

Präsident der Bundesrepublik Deutschland